

# Zehn Fragen an ...

Die Bayerische Landesärztekammer (BLÄK) ist – zusammen mit den 63 Ärztlichen Kreisverbänden (ÄKV) und den acht Ärztlichen Bezirksverbänden (ÄBV) – die gesetzliche Berufsvertretung aller bayerischen Ärztinnen und Ärzte. Sie ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Rechtsgrundlage für die ärztliche Berufsvertretung ist das Heilberufe-Kammergesetz (HKaG). Zu den Aufgaben der ärztlichen Berufsvertretung zählen die Wahrnehmung der

beruflichen Belange der Ärzte im Rahmen der Gesetze, die Überwachung der Erfüllung der ärztlichen Berufspflichten, die Förderung der ärztlichen Fortbildung, die Schaffung sozialer Einrichtungen für Ärzte und deren Angehörige und die Mitwirkung in der öffentlichen Gesundheitspflege.

Die Ärzteschaft braucht eine moderne und gut funktionierende Berufsvertretung auf allen Ebe-

nen, die die Interessen aller 64 000 Ärztinnen und Ärzte in Bayern wirksam vertritt, die wichtige öffentliche Aufgaben wahrnimmt und die medizinische Versorgung auf hohem Niveau sichert.

In einer Serie „Zehn Fragen an ...“ stellt das *Bayerische Ärzteblatt* die Vorsitzenden der 63 Ärztlichen Kreis- und acht Bezirksverbände vor. Ne



Dr. Gert Rogenhofer,  
Allgemeinarzt,  
1. Vorsitzender des  
ÄKV Regensburg



Dr. Fritz Ihler,  
Allgemeinarzt,  
1. Vorsitzender des  
ÄKV Rosenheim



Dr. Gerald Quitterer,  
Allgemeinarzt,  
1. Vorsitzender des  
ÄKV Rottal-Inn

**Wollten Sie schon immer Arzt werden?**

Nein, Architektur oder Germanistik waren die Alternativen.

**Wann ist ein Arzt ein guter Arzt?**

Wenn er über Empathie verfügt.

**Wie und wo lernt man Medizin am besten?**

Nicht mit Multiple-Choice-Wissen, sondern an einer praxisorientierten Klinik.

**Ohne was kommt ein Arzt nicht aus?**

Positives Arzt- und Menschenbild, Geduld.

**Wo hat der ärztliche Nachwuchs besonders Chancen?**

Ganz klar: im Ausland – hoffentlich bald wieder bei uns.

**Ihre Lieblingszeitung oder -sendung?**

*La cucina italiana*, jetzt auch in deutscher Sprache.

**Welches Buch lesen Sie gerade?**

Bodo Kirchoff: Wo das Meer beginnt.

**Verraten Sie uns Ihre Lieblings-Internet-adresse?**

www.google.de.

**Ihr liebstes Hobby?**

Skifahren, Golf, Literatur.

**Was sollte Ihnen später einmal nachgesagt werden?**

Er war couragiert.

**Wollten Sie schon immer Arzt werden?**

Erst nach dem Abitur.

**Wann ist ein Arzt ein guter Arzt?**

Mit Freude an seinem Beruf und menschlicher Zuwendung mit Fachkompetenz.

**Wie und wo lernt man Medizin am besten?**

Bei der Arbeit am Patienten unter erfahrener Anleitung.

**Ohne was kommt ein Arzt nicht aus?**

Einfühlungsvermögen, logisches Denken und viel Geduld.

**Wo hat der ärztliche Nachwuchs besonders Chancen?**

Überall da, wo er sich mit großem Engagement einbringt.

**Ihre Lieblingszeitung oder -sendung?**

*Süddeutsche Zeitung*.

**Welches Buch lesen Sie gerade?**

Viktor E. Frankl: Trotzdem Ja zum Leben sagen.

**Verraten Sie uns Ihre Lieblings-Internet-adresse?**

www.aekv-rosenheim.de.

**Ihr liebstes Hobby?**

Hege und Jagd in den oberbayerischen Voralpen.

**Was sollte Ihnen später einmal nachgesagt werden?**

Die Patienten waren bei ihm gut aufgehoben, die Kollegen konnten sich auf ihn verlassen.

**Wollten Sie schon immer Arzt werden?**

Nein, noch mit sechs Jahren wollte ich Bauingenieur werden.

**Wann ist ein Arzt ein guter Arzt?**

Der ist ein Arzt, der das Unsichtbare weiß, das keinen Namen hat, keine Materie und doch seine Wirkung (Paracelsus).

**Wie und wo lernt man Medizin am besten?**

Wenn man mit dem Körper sieht und tastet, mit der Seele erfühlt und mit dem Geist bewusst begreift.

**Ohne was kommt ein Arzt nicht aus?**

Ohne Zuneigung geliebter Menschen.

**Wo hat der ärztliche Nachwuchs besonders Chancen?**

In der Spezialisierung und dort, wo er ernst genommen wird und sich wohlfühlt.

**Ihre Lieblingszeitung oder -sendung?**

*Süddeutsche Zeitung*.

**Welches Buch lesen Sie gerade?**

Haruki Murakami: Kafka am Strand.

**Verraten Sie uns Ihre Lieblings-Internet-adresse?**

Es gibt keine.

**Ihr liebstes Hobby?**

Meine Familie.

**Was sollte Ihnen später einmal nachgesagt werden?**

Rechtschaffenheit.